



**Erfassungsbogen für eine Wasserentnahme
aus einem Gewässer (Grundwasser oder Oberflächengewässer)
- Stand 04.2010 -**

Dieser Bogen muss sämtliche Möglichkeiten abdecken, daher sind Verständnisschwierigkeiten leider nicht gänzlich auszuschließen. Wir bieten daher an, den nötigen Inhalt mit Ihnen abzustimmen.

Versorgte Grundstücke

Straße, Hausnr., Ort _____

mit _____ Wohnungen; _____ Personen; _____ Großvieheinheiten; Sonstiges: _____;

Eigentümer der versorgten Grundstücke

Vorname, Zuname _____

Straße, Hausnr., Wohnort _____

Telefon _____

(Bei juristischen Personen: Sitz der Hauptniederlassung und Vertretungsorgan angeben.)

Die Wasserentnahme betreiben die oben genannten; betreibt: _____;

Wasserentnahme zur

vollständigen; teilweisen (Restversorgung durch: _____);

Trinkwasserversorgung (menschlicher Gebrauch, Lebensmittelbetrieb);

Brauchwasserversorgung für Garten; Vieh; Sonstiges: _____;

von ca. _____ m³ je Jahr.

Wasserentnahme aus

einem Oberflächengewässer; Name = _____

mittels _____;

dem Grundwasser

mittels Brunnen von ca. _____ m Tiefe; Quelfassung; Sickeranlage;

Sonstiges: _____;

Hinweise

Die Daten dienen u.a. dafür zu prüfen, ob eine erlaubnispflichtige Gewässerbenutzung (§ 8 WHG) vorliegt. Nach § 101 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) ist jemand, der ein Gewässer benutzt, verpflichtet, eine behördliche Überwachung zu dulden und u.a. entsprechende Auskünfte zu erteilen, die für die Gewässerbenutzung von Bedeutung sind. Unrichtige Angaben und eine unterlassene Mitwirkung stellen eine Ordnungswidrigkeiten dar, die mit Geldbußen geahndet werden können.

Eine Übermittlung der Daten an andere Fachbehörden und Dienststellen ist vorgesehen.

Wasserversorgungsanlagen einschließlich des Leitungsnetzes, die der Abgabe / Entnahme von Trinkwasser oder Wasser für Lebensmittelbetriebe dienen, sind in hygienischer Hinsicht durch die Gesundheitsbehörde überprüfen zu lassen.

Ort, Datum, Unterschrift der Eigentümer _____